

Lothar Coenen | Klaus Haacker (*Hrsg.*)

Theologisches Begriffslexikon
zum Neuen Testament



Theologisches Begriffslexikon zum Neuen Testament

Ausgabe mit aktualisierten Literaturangaben

begründet durch
Erich Beyreuther, Hans Bietenhard und Lothar Coenen

herausgegeben von

Lothar Coenen und Klaus Haacker

in Verbindung mit
Jürgen Kabiersch, Siegfried Kreuzer, Hermann Lichtenberger,
Günter Mayer und Horst Seebass

SCM R.BROCKHAUS, WITTEN

FACHBERATER
für die einzelnen Abschnitte dieses Lexikons

Für griechische Philologie, Philosophie und
klassische Altertumswissenschaft (Abschnitt I):
Dr. Dr. theol. h.c. Jürgen Kabiersch

Für Altes Testament und Septuaginta (Abschnitt II):
Prof. Dr. Siegfried Kreuzer
Prof. Dr. Horst Seebass

Für Qumran und Josephus (Abschnitt II):
Prof. Dr. Hermann Lichtenberger

Für Philo und das übrige antike Judentum (Abschnitt II):
Prof. Dr. Günter Mayer †

Für das Neue Testament (Abschnitt III):
Prof. Dr. Klaus Haacker

Für die Hermeneutischen Überlegungen und die Gesamtedaktion:
Dr. Lothar Coenen †

Bibliografische Informationen der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie, detaillierte bibliografische Daten finden sich im Internet über <http://www.d-nb/>

2. Sonderausgabe 2010

© SCM R.Brockhaus; Bd. I (A-H) 1997, Bd. II (I-Z) und Beiheft 2002
Umschlag: Dietmar Reichert, Dormagen
Satz: OLD-Media OHG, Neckarsteinach
Druck: Druckerei C.H. Beck, Nördlingen
ISBN 978-3-417-26301-5
Bestell-Nr. 226.301
Datenkonvertierung: Stephan Maier, Mösbach

VORWORT

Drei Jahrzehnte sind vergangen, seit unter der Herausgeberschaft von Erich Beyreuther, Hans Bietenhard und Lothar Coenen die erste Auflage dieses Lexikons zu erscheinen begann; seit 25 Jahren liegt es vollständig vor und hat – seit 1977 in einer zweibändigen Studienausgabe – einen weiten Benutzerkreis erreicht, nicht nur beruflich der Theologie Verpflichtete, sondern auch viele andere, die sich über den Gehalt biblischer Begriffe gründlich informieren wollten. Die – um Realienbegriffe erweiterten – Übersetzungen ins Englische, Italienische, Portugiesische, Spanische und Chinesische dürfen als Zeichen internationaler Beachtung angesehen werden.

Anerkennung fand insbesondere die spezifische Anlage unseres Lexikons: Die Zusammenstellung zum gleichen Wortfeld gehörender griechischer Wörter unter deutschen Oberbegriffen, die Voranstellung einer Übersicht der allgemeinsprachlichen Bedeutung der behandelten griechischen Vokabeln, die Herausarbeitung der alttestamentlichen und frühjüdischen Vorgeschichte neutestamentlicher Begriffe, die relativ ausführliche und differenzierte Darstellung ihrer Bedeutung im Neuen Testament sowie – bei wichtigen Begriffen – die hermeneutischen Überlegungen zu ihrer angemessenen Übertragung in unsere heutige Sprache. In vergleichbaren Nachschlagewerken wird demgegenüber z.T. entweder die alttestamentlich-jüdische Verwurzelung oder die Relevanz neutestamentlicher Themen für die Gegenwart kaum zureichend berücksichtigt.

Inzwischen hat sich allerdings die Erforschung und Auslegung des Alten wie des Neuen Testaments weiterentwickelt. Neue Erkenntnisse und veränderte Fragestellungen ließen einen unveränderten Nachdruck unseres Lexikons nicht mehr vertretbar erscheinen. Verändert hat sich zum einen die Textgrundlage biblischer Forschung – im Neuen Testament an Hunderten von Stellen durch die textkritischen Entscheidungen der 26. Auflage des *Novum Testamentum Graece* (Nestle-Aland) von 1979, im Alten Testament durch die *Biblia Hebraica Stuttgartensia* (4. verbesserte Auflage 1990). Neue Texte aus der Umwelt des Neuen Testaments (z.B. aus dem Umkreis von Qumran) werden für die Auslegung des Neuen Testaments ausgewertet und z.T. auch in einer breiteren Öffentlichkeit diskutiert. Neue Konkordanzen (u.a. auf EDV-Basis) erlauben eine effektivere Auswertung auch bisher schon bekannter Schriften, wie etwa von Josephus, Philo von Alexandrien, sowie profaner und altkirchlicher Literatur in griechischer Sprache. Eine wertvolle Vermehrung des lexikalischen Materials lieferte C. Spicq, *Notes de lexicographie néo-testamentaire I-III* (1978/1982).

Neben neuen historischen Kenntnissen sind auch in der Anwendung exegetischer Methoden Akzentverschiebungen zu verzeichnen. So ist seit den 60er Jahren die Annahme gnostischer Einflüsse auf das Neue Testament immer stärker in Frage gestellt worden. Auch die früher verbreitete Alternative zwischen »jüdischer« oder »hellenistischer« Herleitung neutestamentlichen Gedankengutes ist durch den Fortgang der Forschung überholt, weil inzwischen deutlich geworden ist, daß die gesamte östliche Mittelmeerwelt seit Alexander d.Gr. kulturell mehr oder weniger stark hellenisiert wurde. Der breite Aufschwung der Judaistik in Israel, den angelsächsischen Ländern und auch in Deutschland hat unsere Kenntnisse verbreitert, aber auch ein strengeres Methodenbewußtsein in der Auswertung jüdischer Quellen hervorgebracht. Das Erschrecken über leidvolle und schuldhaftige Irrwege in der Verwendung neutestamentlicher Texte, die das Judentum betreffen, hat zu einer neuen Sensibilität in der Erforschung und Auslegung dieser Texte geführt. Und schließlich hat sich die gesamte geistige Landschaft, in die hinein wir die biblische Botschaft weiterzugeben haben, seit den 60er Jahren tiefgreifend gewandelt.

Alle diese Überlegungen führten zu der Entscheidung, das Theologische Begriffslexikon zum Neuen Testament durchgängig zu überprüfen; dabei sind viele Artikel gründ-

lich überarbeitet oder durch völlig neue Ausarbeitungen ersetzt worden. Die Zielsetzung des ganzen Werkes blieb unverändert, durch ein kompaktes Nachschlagewerk sowohl der wissenschaftlichen als auch der kirchlich-praktischen Arbeit mit dem Neuen Testament zu dienen und darüber hinaus allen an der Bibel Interessierten einen themenorientierten Zugang zur biblischen Botschaft zu eröffnen.

Zu danken haben wir in erster Linie den Verlagen, die die Herausgabe dieser Neubearbeitung ermöglicht haben, und all denen, die als Fachberater, Autoren und in der Herstellung mitgewirkt haben, aber auch einer Reihe von Kirchen, die den Druck durch finanzielle Unterstützung förderten: den Evangelisch-lutherischen Landeskirchen in Bayern und Braunschweig, der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, der Lippischen Landeskirche, der Evangelischen Kirche der Pfalz, der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche und dem Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden.

Wir hoffen, daß das Lexikon auch in seiner neuen Gestalt dem Verständnis des Wortes Gottes und dem Leben unter seinem Zuspruch und Anspruch dienen kann.

Garbsen/Wuppertal Oktober 1996

Lothar Coenen, Klaus Haacker

Schon für die Studienausgabe 2005 waren bei vielen Artikeln einzelne Literaturangaben am Ende der (chronologisch angeordneten) Listen hinzugefügt worden. In der Zwischenzeit ist die Forschung weitergegangen und hat viele Publikationen zu Themen des Neuen Testaments hervorgebracht. Der verbliebene Abstand zwischen den Artikeln hätte bei wichtigen Begriffen für eine Einfügung an dieser Stelle nicht ausgereicht. Darum wurde beschlossen, alle Nachträge im Anhang zu plazieren. Um eine flächendeckende Bibliographie zu Themen des Neuen Testaments handelt es sich nicht; bei der Auswahl wurden Monographien und deutschsprachige Arbeiten bevorzugt.

In der gegenwärtigen Phase der neutestamentlichen Wissenschaft stehen Untersuchungen zu Begriffen nicht im Vordergrund des Interesses. Gleichzeitig werden weltweit große Anstrengungen unternommen, die Lexikographie des antiken Griechisch auf eine breitere Basis zu stellen und für das Neue Testament auszuwerten. Das läßt hoffen, daß die Übersetzung und theologische Auslegung des Neuen Testaments in absehbarer Zeit einen Innovationsschub erfährt, der dem sorgfältigen Bibelstudium, der Textpredigt und der theologischen Orientierung am Neuen Testament zugutekommt. Das entspräche den Anliegen der Begründer dieses Werkes, die inzwischen alle »den Lauf vollendet« haben.

Wuppertal, April 2010

Klaus Haacker

INHALT

Vorwort	III
Zur Anlage dieses Lexikons	XXV
Erläuterung der Fachausdrücke	XXXVIII
Abraham	1
Ἀβραάμ Abraham	
Adam	5
Ἀδάμ Adam	
alt/neu/jung	8
ἡλικία Alter, Lebensalter, Gestalt · ἡλικός wie alt, wie groß, wie mächtig καινός neu · καινότης Neuheit · ἀνακαινίζω erneuern · ἀνακαινώω neu ma- chen · ἀνακαινώσις Erneuerung · ἐγκαίνιζω eröffnen, weihen νέος neu, frisch; jung, jugendlich; noch nicht dagewesen · νεότης Jugend · νεότερος jünger, ein Jüngerer · ἀνανεόω erneuern παλαι vormalig, früher, schon längst · παλαιός alt, hochbetagt · παλαιότης alter Zustand · παλαιώω veralten, unbrauchbar geworden sein; alt machen	
Anfang/Ziel	16
ἀρχή Anfang, Ursache · ἀρχω anfangen, herrschen · ἀρχων Herrscher, Fürst · ἀρχηγός Herrscher, Anführer · ἀρχαῖος alt · ἐνάρχομαι anfangen ἐγγύς nahe, in der Nähe · ἐγγίζω sich nähern, nahe herangekommen · μακράν, μακρόθεν weit, fern · πόρρω weit (hinein, entfernt) ἔσχατος der letzte, äußerste, geringste · ἐσχατίζω der Letzte sein · ἐσχάτως zuletzt πρώτος erster, frühester · πρωτεύω der Erste sein · πρότερον früher · πρωτο- καθεδρία Ehrenplatz · πρωτοκλισία Ehrenplatz · πρωτοστάτης Anführer τελέω ausführen, verwirklichen, vollenden, bezahlen · τέλος Verwirklichung, Vollendung, Ziel, Abschluß, Steuer · τελειόω vollenden, beenden, erfüllen · τέλειος vollständig, vollendet, vollkommen, reif · τελειότης Vollkommenheit, Vollendung · τελειώσις Vollendung, Erfüllung · τελειωτής Vollender · συντέλεια Vollendung, Ende, gemeinschaftliche Abgabe · σκοπός Ziel · πέρας Ende, Grenze	
Angesicht	47
πρόσωπον Angesicht · προσωποληψία Parteilichkeit · προσωπολημπτέω par- teiiisch urteilen · προσωπολήπτως parteiisch · ἀπροσωπολήμπτως ohne An- sehen der Person, unparteiisch	
Antichrist	51
ἀντίχριστος Antichrist · ψευδόχριστος Pseudochristus Hermeneutische Überlegungen	

Arbeit/Last 54

βάρος Last · βαρός schwer · βαρέω beschweren · φορτίον (Trag)last · επιβαρέω beschweren · καταβαρέω belasten · καταβαρύνω niederdrücken · βαρέως schwer · ἀβαρής nicht zur Last fallend

ἐργάζομαι arbeiten, tätig sein, wirken · ἔργον Tat, Handlung, Leistung, Werk, Ding, Sache; Plur.: Geschichte · ἐργασία Arbeit, Beschäftigung · ἐργάτης jemand, der etwas tut; Arbeiter · ἐνέργεια Tätigkeit, Wirksamkeit, Kraft · ἐνεργέω tätig sein, etwas bewirken · ἐνέργημα das Gewirkte, die Tat · ἐνεργής tätig, wirksam · εὐεργεσία die Wohltat, das Wohltun · εὐεργετέω wohltun, Wohltaten erweisen · εὐεργέτης der Wohltäter · ἀγαθοουργέω Gutes tun · συνεργός der Mitwirkende, Mitarbeiter, Gehilfe · συνεργέω mittätig sein, zusammenwirken, beistehen, fördern

κόπος Arbeit, Mühe · κοπιᾶω arbeiten, sich mühen · πόνος Anstrengung, Not, Schmerz · μόχθος Mühsal, Anstrengung · διαπονέομαι sich eifrig mühen · καταπονέομαι quälen, hart behandeln · εὐκόπος mühelos, leicht

ποιέω tun, machen · ποίησις Tat · ποίημα Werk · ποιητής Täter, Dichter · ἀγαθοποιία das gute Handeln · ἀγαθοποιέω Gutes tun · ἀγαθοποιός gut handelnd, rechtschaffen · κακοποιέω Böses, Schlechtes tun · κακοποιός böse, verbrecherisch handelnd

πράσσω verrichten, tun · πράξις Handlung, Tätigkeit · πράγμα Sache, Ding · πραγματεία Geschäft, Beschäftigung · πραγματεύομαι Geschäfte machen, Handel treiben · πράκτωρ (Gerichts)vollzieher

Hermeneutische Überlegungen

Armut/Reichtum 72

θησαυρός Schatz · θησαυρίζω (Schätze) sammeln

μαμωνᾶς Mammon; Besitz, Vermögen

πένης arm · πενία Armut · πενιχρός bedürftig

περιποιέομαι sich etwas erhalten, sich erwerben · περιποίησις Erhaltung, Gewinnung, Eigentum · περιούσιος vermögend, reich, vorzüglich · τὰ ἴδια Eigentum

πλούτος Reichtum · πλούσιος reich, Reicher · πλουτέω reich sein · πλουτίζω reich machen

πτωχός arm · πτωχεύω arm sein, betteln · πτωχεία Armut

χοῖμα Geld, Besitz · κτήμα (Grund-)besitz · ὑπαρξις Existenz, Vermögen · τὰ ὑπάρχοντα Vermögen

Hermeneutische Überlegungen

Auferstehung 89

ἀνάστασις Aufstehen, Auferstehung · ἐξανάστασις Auferstehung · ἀνίστημι hinstellen, aufrichten · ἐξάνιστημι auferwecken, aufstehen lassen

ἐγείρω (auf-)wecken · ἐξεγείρω (auf-)wecken · ἐγερσις Auferweckung

ἄρπάζω rauben, wegführen, entrücken · ἄρπαγμός das Rauben, das Geraubte, die Beute · μετὰ τίθημι an einen anderen Platz bringen, entrücken, wandeln · μετάρθεισις Umwandlung, Entrückung, Versetzung an einen anderen Ort

Hermeneutische Überlegungen

Babylon 109

Βαβυλῶν Babylon

Barmherzigkeit	111
ἔλεος Erbarmen, Barmherzigkeit · ἐλεέω Mitleid haben, sich erbarmen · ἐλεήμων barmherzig · ἐλεεινός bemitleidenswert · ἐλεημοσύνη Mitleid, Wohltat, Almosen · ἀνέλεος erbarmungslos · ἀνελεήμων unbarmherzig	
οἰκτιρικός Mitleid, Erbarmen · οἰκτίρω Mitleid haben, sich erbarmen · οἰκτιρῶν barmherzig	
σπλάγχνα Innereien, Herz, Liebe · σπλαγχνίζομαι sich erbarmen, Mitleid empfinden · πολύσπλαγχνος barmherzig · εὐσπλαγχνος wohlgesinnt, mildtätig	
Hermeneutische Überlegungen	
Bedrängnis/Verfolgung	119
διώκω verfolgen, erstreben · ἐκδιώκω verfolgen · καταδιώκω nacheilen · διωγμός Verfolgung · διώκτης Verfolger	
θλίψις Bedrängnis, Trübsal · στενοχωρία Enge, Drangsal · θλίβω bedrängen · στενοχωρέω beengt sein, beengen, bedrücken	
Hermeneutische Überlegungen	
begehren	126
ἐπιθυμία Wunsch, Sehnsucht, Verlangen, Begierde · ἐπιθυμέω (dringend) wünschen, sich sehnen nach etwas, begehren · ἐπιθυμητής Anhänger, Liebhaber, Begehrender	
ἡδονή Lustgefühl, sinnlicher Genuß, Freude an etwas · φιλήδονος genußsüchtig · συνήδομαι seine Freude an etwas haben, sich mitfreuen	
ὀρέγομαι streben · ὄρεξις leidenschaftliches Verlangen	
πλεονεξία Geiz, Habgier · πλεονεκτέω übervorteilen · πλεονέκτης Gewinnsüchtiger, Eigennütziger · φιλαργυρία Geldgier · φιλάργυρος geldgierig, geizig · ἀφιλάργυρος nicht geldgierig	
bekennen/verleugnen	136
ἀρνέομαι verneinen, verleugnen, sich lossagen, verweigern · ἀπαρνέομαι verleugnen, sich lossagen	
ὁμολογέω, ἀνθομολογέομαι, ἔξομολογέω bekennen, anerkennen, übereinstimmen, zustimmen, zugestehen; preisen, danken · ὁμολογία Bekenntnis · ὁμολογουμένως anerkanntermaßen	
Hermeneutische Überlegungen	
bereit/eifrig	143
ἔτοιμος bereit, fertig · ἐτοιμάζω in Bereitschaft setzen bzw. halten · ἐτοιμασία Zustand der Bereitschaft · προετοιμάζω vorher bereiten	
ζῆλος Eifer · ζηλώω eifern · ζηλωτής Eiferer	
ζώννυμι gürteln · ζώνη der Gürtel · διαζώννυμι umgürten · περιζώννυμι umgürten	
κατασκευάζω errichten, (aus)rüsten, einrichten · παρασκευάζω zubereiten, (sich) fertig machen · παρασκευή Rüsttag · ἀπαρασκευάστος unvorbereitet	
προθυμία Bereitschaft, eifriges Streben, guter Wille · προθύμος bereitwillig · προθύμως (Adv.) bereitwillig	
σπουδή Eifer · σπουδαῖος eifrig · σπουδάζω eifrig sein	
Beschneidung	153
περιτέμνω beschneiden · περιτομή Beschneidung · ἀπερίτμητος unbeschnitten · κατατομή Zerschneidung, Verschneidung · ἀκροβυστία Vorhaut	

bestimmen/einsetzen	157
ἐπιτίθημι τὰς χεῖρας die Hände auflegen · ἐπίθεσις τῶν χειρῶν Handauflegung	
καθίστημι hinstellen, einsetzen	
ὀρίζω bestimmen, einsetzen · ἀφορίζω absondern, auswählen	
παρίστημι hinstellen, zur Verfügung stellen	
προχειρίζω bestimmen, einsetzen	
bewachen/bewahren	170
τηρέω bewahren, (ein-)halten · τήρησις Einhaltung · παρατηρέω beobachten · παρατήρησις Beobachtung	
φυλάσσω bewachen, bewahren, einhalten, beachten · φυλακή Gefängnis; (Nacht-)Wache · φύλαξ Wächter · φρουρέω bewachen, gefangen halten, behüten	
Bild	174
εἶδωλον Bild · εἰδωλόθυτον Götzenopferfleisch · εἰδωλεῖον Götzentempel · κατείδωλος voller Götzen · εἰδωλολάτρης Götzendiener · εἰδωλολατρία Götzendienst	
εἰκῶν Bild	
τύπος Form, Abbild, Vorbild · τυπικῶς vorbildlich, in entsprechender Weise · ἀντίτυπος zurückstoßend, zurückprallend, gegenbildlich · ἀντίτυπον Abbild, Gegenbild · ὑποτύποισι Muster, Vorbild	
Hermeneutische Überlegungen	
bleiben/abfallen	184
ἀφίστημι (sich) entfernen, ablassen, abfallen · ἀποστασία Abgefallensein, Abfall	
λείπω lassen, zurücklassen · λοιπός übrig · λείμμα Rest · ἐγκαταλείπω verlassen, übriglassen · καταλείπω zurücklassen, übriglassen · κατάλοιπος übrig-gelassen, übrig · περιλείπομαι übrigbleiben	
μένω bleiben · διαμένω verharren, bleiben · ἐμμένω bleiben in, verharren · καταμένω verweilen, sich aufhalten · μονή Wohnung, Bleibe, Aufenthalt · παραμένω bleiben, ausharren · προσμένω bleiben an, ausharren bei	
πίπτω fallen · ἐκπίπτω heraus-, hinfallen, abirren · καταπίπτω hinfallen · παραπίπτω danebenfallen, sündigen · περιπίπτω in, auf, unter etwas fallen · πτώμα der (das) Gefallene, der Leichnam · πτώσις der Fall, der Sturz	
Blut	196
αἷμα Blut	
πνικτός erstickt · ἀποπνίγω ersticken · πνίγω ersticken · συμπνίγω ersticken	
ῥαντίζω besprengen · ῥαντισμός Besprengung	
Brot	202
ἄρτος Brot	
ἐπιούσιος täglich	
μάννα Manna	
Bruder/Nächster	208
ἀδελφός Bruder · ἀδελφή Schwester · ἀδελφότης Bruderschaft · φιλάδελφος bruder-, schwester-, geschwisterliebend · φιλαδελφία Bruder- (Geschwister-) Liebe · ψευδάδελφος falscher Bruder	

ὁ πλησίον der Nächste
Hermeneutische Überlegungen

Bund 216

διαθήκη Verpflichtung, Setzung, Bund · διατίθεμαι anordnen, verfügen · συνθήκη Bündnis, Bund
ἔγγυος Bürge
μεσίτης Bürge, Mittler
Hermeneutische Überlegungen

Buße/Bekehrung 230

ἐπιστρέφω (sich) umwenden, (sich) bekehren · στρέφω (sich) umwenden, umkehren · ἀποστρέφω (sich) abwenden · ἐπιστροφή Bekehrung · ὑποστρέφω um-, zurückkehren
μεταμέλομαι bereuen · ἀμεταμέλητος unbereubar, unwiderruflich; von Personen: verstockt
μετανοέω sich bekehren, Buße tun · μετάνοια Buße, Umkehr · ἀμετανόητος unbußfertig
Hermeneutische Überlegungen

Dank/Lob 239

αἰνέω loben, preisen · αἶνος Lobpreis · ἐπαινέω loben · ἔπαινος Lob · αἴνεοις Lob
εὐχαριστία Danksagung · εὐχαριστέω dankbar sein, danken · εὐχάριστος dankbar · ἀμοιβή Gegengabe, Dank
ῦμνος Lied, Lobgesang · ὑμνέω besingen, rühmen
ψαλμός Loblied, Psalm · ψάλλω lobsingend preisen, lobsingen
ὕδῃ (Trauer-, Klage-, Freuden-)Gesang · ᾄδω singen
Hermeneutische Überlegungen

Demut/Hochmut 251

πραῦς sanftmütig · πραῦτης Sanftmut · πραῦπαθία Sanftmut · ἐπεικῆς milde, gütig · ἐπεικεία Milde, Nachsicht
ταπεινός niedrig, demütig · ταπεινέω erniedrigen · ταπεινώσις Erniedrigung · ταπεινόφρων demütig · ταπεινοφροσύνη Demut
ὑβρις Übermut, Mißhandlung · ὑβρίζω übermütig behandeln, mißhandeln · ὑβριστής Frevler, Gewalttäter · ἐνυβρίζω verachten, beleidigen
ὑπερήφανος hochmütig · ὑπερηφανία Hochmut · ἀλαζονεία Prahlerei · ἀλαζών prahlerisch
Hermeneutische Überlegungen

denken/Vernunft 261

διαλογίζομαι denken, überlegen · διαλογισμός Gedanke, Überlegung · διαλέγομαι sich unterreden
δοκέω meinen, scheinen
λογίζομαι rechnen, denken, anrechnen · λογισμός der Gedanke
νοῦς Vernunft, Verstand, Sinn · νοέω wahrnehmen, verstehen, erkennen, begreifen · κατανοέω bemerken, beurteilen · νοητός denkbar, verständig · ἀνόητος unverständlich, unvernünftig · δυσνόητος schwer zu verstehen · διάνοια Denken, Verstand, Gesinnung · ἐννοία Überlegung, Einsicht, Gesinnung, Begriff · ἄνοια Unverstand, Unvernunft · νόημα Gedanke, Begriff, Plan · διάνοημα Gedanke, Meinung, Entschluß

σύνεσις Verständnis, Einsicht · συνήμι wahrnehmen, einsehen, verstehen ·
 συνετός einsichtig, verständig, klug; pass. verständlich · ἀσύνετος unver-
 ständig, unverständlich
 φρονέω denken, urteilen, gesinnt sein · φρόνημα Denken, Sinnesart · φρόνησις
 Verstand, Klugheit · φρόνιμος verständig, einsichtsvoll, klug
 Hermeneutische Überlegungen

Ehe 288

ἀποστάσιον Scheidebrief, Scheidungsurkunde
 γαμέω heiraten · γαμίζω, γαμίσκω verheiraten · γάμος Hochzeit(sfeier), Ehe
 εὐνουχός Verschnittener, Eunuch, Kastrat · εὐνουχίζω entmannen
 μοιχεύω Ehebruch treiben · μοιχεία Ehebruch · μοιχός Ehebrecher · μοιχαλῖς
 Ehebrecherin, Dirne · μοιχάομαι zum Ehebruch verführt werden
 νύμφη Braut · νυμφίος Bräutigam · νυμφών Brautgemach, Hochzeitssaal ·
 μνηστεύω verlobt, Braut werden
 πορνεύω Unzucht treiben · πόρνη Prostituierte, Dirne · πόρνος der Unzücht-
 ige, der Hurer · πορνεία Unzucht, Hurerei
 Hermeneutische Überlegungen

Ehre 304

δόξα Ansehen, Herrlichkeit · δοξάζω rühmen, verherrlichen · ἔνδοξος angese-
 hen, herrlich · ἐνδοξάζω verherrlichen · συνδοξάζω mitverherrlichen ·
 κενόδοξος ruhsüchtig · κενοδοξία Ruhmsucht
 τιμή Ehre · τιμάω ehren · ἀτιμία Schande · ἄτιμος verachtet · ἀτιμάζω verächt-
 lich behandeln · βαρύτιμος kostbar · ἔντιμος angesehen, kostbar · ἰσότιμος
 gleichwertig, gleich geehrt · πολύτιμος kostbar · τίμιος kostbar, angesehen ·
 τιμότης Würde, Wert, Kostbarkeit
 Hermeneutische Überlegungen

einer/jeder/alle 316

ἅπαξ einmal, einmalig · ἐφάπαξ auf einmal, ein für allemal
 εἷς einer
 μόνος allein, einzig · μονογενής einzig, einzigartig
 πᾶς jeder, ganz; Plur. alle · ἅπας ganz; Plur. alles, alle · ὅλος ganz, vollständig ·
 ἕκαστος jeder
 πολλοί viele, die vielen

Elija 330

Ἠλίας Elija (auch: Elias), Elia

Engel/Bote 332

ἄγγελος Engel, Bote · ἀρχάγγελος Erzengel · ἰσάγγελος engelgleich
 Hermeneutische Überlegungen

Erbe/Anteil 337

ἔχω haben · μετέχω teilhaben · μετοχή Teilhabe · μέτοχος teilhaftig, Teilhaber
 κληρὸς Los, Anteil, Erbteil · κληρώω durchs Los bestimmen · κληρονομέω An-
 teil gewinnen, erben · κληρονομία Erbe, Erbteil · κληρονόμος der Erbe ·
 συγκληρονόμος Miterbe
 μέρος Teil, Anteil · μερίς Teil, Anteil, Bezirk

Erkenntnis/Erfahrung	348
ἀγνοέω nicht kennen, nicht wissen · ἀγνόημα Irrtum · ἀγνοία Unwissenheit · ἀγνωσία Unkenntnis · ἄγνωστος unbekannt	
αἰσθησις Erfahrung · αἰσθητήριον Sinn · αἰσθάνομαι wahrnehmen, bemerken γινώσκω erkennen, kennen, verstehen, wissen · γνώσις Erkenntnis, Wissen · ἐπιγινώσκω erkennen, anerkennen, verstehen · ἐπίγνωσις Erkenntnis · γνώμη Überlegung, Meinung · γνώστης Kenner · γνωστός bekannt	
Hermeneutische Überlegungen	
Erlösung	359
δέω binden, fesseln	
λύτρον Lösegeld · ἀντίλυτρον Lösegeld · λυτρόω gegen Lösegeld freigeben; Med. loskaufen, erlösen · λύτρωσις Erlösung, Befreiung · ἀπολύτρωσις Frei- lassung gegen Lösegeld, Loskauf, Erlösung · λυτρωτής Erlöser	
λύω lösen, befreien, auflösen · ἀπολύω loslassen, entlassen · ἐκλύω auslösen; Pass. kraftlos werden, mutlos werden · καταλύω auflösen, außer Kraft set- zen, rasten	
ῥύομαι retten, bewahren	
σώζω erretten, heilen, bewahren · διασώζω wohlbehalten hindurchbringen, retten, bewahren · σωτηρία Rettung, Bewahrung, Heil · σωτήριος rettend, heilbringend	
σωτήρ Retter, Bewahrer	
Hermeneutische Überlegungen	
ermahnen/trösten	379
θαρσέω, θαρσέω getrost, mutig sein	
νουθετέω ermahnen, warnen, belehren · νουθεσία Ermahnung, Warnung, Be- lehrung	
παρακαλέω ermahnen, trösten, ermuntern, bitten · παρακλήσις Ermahnung, Bitte, Ermutigung	
παραμυθέομαι trösten, zusprechen · παραμυθία Trost, Zuspruch · παραμύθιον Zuspruch, Trostmittel	
Erwählung/Berufung	385
αἰρέομαι erwählen · αἵρεσις die Wahl, Schule, Partei, Gruppe · αἰρετικός Häre- tiker, häretisch · αἰρετίζω erwählen · διαιρέω auseinandernehmen, verteilen · διαίρεσις Trennung, Verteilung	
ἐκλέγομαι sich auslesen, (aus)erwählen · ἐκλεκτός (aus)erwählt · ἐκλογή Wahl, Auswahl, Erwählung	
καλέω rufen · κλησις Ruf, Einladung, Berufung · κλητός berufen, geladen · ἐπικαλέομαι anrufen, sich berufen; auch: vorwerfen, zur Last legen · προσκαλέομαι vorladen	
Hermeneutische Überlegungen	
Erziehung/Selbstbeherrschung	402
ἀνέγκλητος unbescholten, unsträflich · ἄμειπτος untadelig, tadellos · ἀμίαντος unbefleckt · ἄμωμος fehlerlos · ἄσπιλος makellos	
ἀρετή Tugend	
ἐγκράτεια Selbstbeherrschung, Enthaltbarkeit · ἐγκρατής seiner selbst mäch- tig, enthaltsam · ἐγκρατεύομαι sich selbst beherrschen, enthaltsam sein ·	

ἀκρασία Zügellosigkeit, Unenthaltbarkeit · ἀκρατής unbeherrscht, zügellos · ἀσκέω etwas üben
 παιδεύω erziehen, bilden · παιδεία Erziehung, Bildung, Zurechtweisung · παι-
 δευτής Erzieher, Lehrer · παιδαγωγός Knabenführer, Zuchtmeister, Aufseher
 σωφροσύνη Besonnenheit, Selbstbeherrschung · σωφρονέω vernünftig, beson-
 nen sein · σώφρων besonnen, verständig · σωφρόνως besonnen, enthaltsam ·
 ἀφροσύνη Unvernunft, Torheit · ἄφρων unvernünftig, töricht

essen/fasten 414

βρῶμα Speise, Essen · βρώσις Speise, Essen · γάλα Milch
 γεύομαι schmecken
 ἐσθίω essen · κατεσθίω auf(fr)essen, verschlingen, vergeuden · συνεσθίω ge-
 meinsam essen, Tischgemeinschaft pflegen · τρώγω nagen, zerbeißen, zer-
 kauen, (fr)essen
 νηστεύω fasten · νηστεία das Fasten · νησις nüchtern
 πίνω trinken · καταπίνω hinunterschlucken, verschlingen · συμπίνω zusammen
 mit jmd. trinken · συμπόσιον Gastmahl, Tischgemeinschaft · ποτίζω tränken,
 zu trinken geben · ποτήριον Trinkbecher · πόμα Trank · πόσις das Trinken,
 Trank · πότος Trinkgelage · οἰνοπότης Weintrinker, Säufer · ὑδροποτέω Was-
 ser trinken
 πεινάω hungern · διψάω dürsten · λιμός Hungersnot, Hunger · δίψος Durst
 Hermeneutische Überlegungen

Evangelium 432

εὐαγγέλιον gute, froh machende Botschaft · εὐαγγελίζομαι eine gute Nachricht
 bringen, eine Freudenbotschaft verkündigen · εὐαγγελιστής Verkündiger der
 Freudenbotschaft

fest/gegründet 442

βέβαιος fest · βεβαιῶ festmachen, bestätigen · βεβαίωσις Befestigung, Verbür-
 gung
 θεμέλιος, θεμέλιον Grundlage, Fundament · θεμελιῶ gründen · ἐδραῖος fest,
 beständig · ἐδραῖωμα Stütze, Fundament

Feste 451

ἑορτή das Fest · ἑορτάζω feiern
 πάσχα Passa(fest)
 πεντηκοστή Pfingsten
 σάββατον Sabbat · σαββατισμός Sabbatruhe

Feuer 462

καῦμα Brand, Glut, Hitze · καῦσις Verbrennen · καύσων Hitze, Sonnenbrand ·
 καίω anbrennen, anzünden, verbrennen · κατακαίω niederbrennen, ver-
 brennen · ἐκκαίω in Brand setzen; pass. entbrennen · καυσόω pass. von Hitze
 verzehrt werden, verbrennen · καυματίζω brennen, verbrennen ·
 καυστηριάζω mit glühendem Eisen einbrennen
 πῦρ Feuer · πυρόω (ver)brennen · πυρώσις das Brennen, der Brand · πύρινος
 feurig, von Feuer · πυρόος feuerrot

Fleisch 469

κοιλία Bauch

σάρξ Fleisch · σάρκινος aus Fleisch bestehend, fleischlich · σαρκικός nach Fleischart, der Sphäre des Fleisches angehörig · κρέας Fleisch
Hermeneutische Überlegungen

Frau 480

γυνή Frau
μήτηρ Mutter
παρθένος Jungfrau, Mädchen
χήρα Witwe · χηρεία Witwenschaft
Hermeneutische Überlegungen

Freiheit/Abhängigkeit 490

αἰχμάλωτος Kriegsgefangener · αἰχμαλωτίζω gefangennehmen · αἰχμαλωτεύω in Gefangenschaft bringen · αἰχμαλωσία Kriegsgefangenschaft
δεσμεύω fesseln · δέσμη Bündel · δέσιμος Gefangener · δεσμός Fessel, Gefangenschaft · δεσμοκτήριον Gefängnis · δεσμώτης Gefangener · δεσμοφύλαξ Gefängniswärter · σύνδεσμος Fessel, Bindemittel
δοῦλος Sklave/dienstbar · δουλεία Sklaverei · δουλεύω Sklave sein, unterworfen sein, dienen · δουλόω unterwerfen, zum Sklaven machen
ἐλευθερία Freiheit · ἐλεύθερος frei, unabhängig · ἐλευθερώω befreien · ἀπελεύθερος der Freigelassene
ζυγός Joch, Waage · ἐτεροζυγέω unter einem fremden Joch gehen
Hermeneutische Überlegungen

fremd 511

ἄλλοτριος fremd, ausländisch · ἀπαλλοτριώω entfremden · ἀλλογενής fremdartig, fremder Herkunft, Ausländer · ἀλλόφυλος fremdstämmig
βάρβαρος ausländisch, unverständlich; ungebildet, unerzogen, grausam
διασπορά Zerstreuung · διασπείρω zerstreuen, ausbreiten
ξένος fremd · φιλοξενία Gastfreundschaft · φιλόξενος gastfreundlich · ξενοδοχέω Gastfreundschaft erweisen · ξενία Herberge, gastliche Aufnahme · ξενίζω gastlich aufnehmen; befremden
παρεπίδημος Beisasse, Zugewandterter
πάροικος Nachbar, ansässiger Fremder · παροικέω daneben wohnen, Beisasse sein · παροικία Aufenthalt in der Fremde
Hermeneutische Überlegungen

Freude/Klage 524

ἀγαλλιάομαι jubeln, sich ausgelassen freuen · ἀγαλλίασις Jubel, Freude
εὐφραίνω froh machen; med./pass. froh sein · εὐφροσύνη Frohsinn, Freude
θρηνέω klagen, jammern · πενθέω (über jmd.) klagen, trauern · στενάζω (tief) seufzen, stöhnen
κλαίω weinen · κλαυθμός das Weinen
κόπτω schlagen · κόπτομαι sich vor Trauer an die Brust schlagen · κοπετός Totenklage
λυπέω Schmerz zufügen · λυπέομαι Schmerz empfinden, traurig sein · λύπη Leid, Schmerz
χαίρω sich freuen, fröhlich sein · χαρά Freude
Hermeneutische Überlegungen

- Friede** 543
 ειρήνη Friede · ειρηνεύω in Frieden leben, Frieden haben · ειρηνικός friedlich ·
 ειρηνοποιός Friedensstifter · ειρηνοποιέω Frieden schaffen
 Hermeneutische Überlegungen
- Frömmigkeit/Gottesverehrung** 550
 εὐλάβεια Furcht, Frömmigkeit · εὐλαβής fromm, gottesfürchtig · εὐλαβέομαι
 sich fürchten, Ehrfurcht haben · δέος Furcht, Scheu
 λατρεύω dienen · λατρεία Gottesdienst · θρησκός fromm · θρησκεία Gottes-
 dienst, Religion
 σέβομαι verehren, scheu zurücktreten · σεβάζομαι religiöse Verehrung erwei-
 sen · σέβασμα Gegenstand religiöser Verehrung, Heiligtum · εὐσεβέω vereh-
 ren, fromm sein · εὐσεβία Frömmigkeit, Gottesfurcht, Religion · εὐσεβής
 gottesfürchtig, fromm · εὐσεβῶς fromm · θεοσεβεία Gottesfurcht bzw. -ver-
 ehrung, Frömmigkeit · θεοσεβής fromm, gottesfürchtig · ἀσεβεία Gottlosig-
 keit, Freveltat · ἀσεβής gottlos, frevelhaft · ἀσεβέω gottlos handeln ·
 σεβαστός verehrt, ehrwürdig (griech. für Augustus) · σεμνός ehrbar, vereh-
 rungswürdig, heilig · σεμνότης Ehrbarkeit, Heiligkeit, Würde
 Hermeneutische Überlegungen
- Fülle/Leere** 558
 αὐξω, αὐξάνω wachsen (lassen), vermehren · αὐξησις Wachstum, Erfolg, Zu-
 lauf · ὑπεραυξάνω üppig, übermäßig wachsen, sich reichlich vermehren
 κενός leer · κενόω leer machen, zunichte machen · κενόδοξος prahlerisch ·
 κενοδοξία Prahlerei, Irrtum
 μάταιος nichtig · ματαιότης Nichtigkeit · ματαιόω zunichte machen · μάτην ver-
 geblich · ματαιολογία leeres Geschwätz · ματαιολόγος Schwätzer
 περισσεύω im Übermaß vorhanden sein, überfließen, reich machen · περισσός
 überreichlich · περισσειά Überfluß · περισσευμα Überfluß, Überschuß ·
 ὑπερπερισσεύω im Überfluß vorhanden sein · ὑπερ(εκ)περισσῶς über alle
 Maßen
 πλεονάζω viel sein (werden), groß sein (werden), wachsen · ὑπερπλεονάζω in
 reichem Maß vorhanden sein
 πληθος Menge · πληθύνω füllen, voll machen
 πληρόω erfüllen, vollenden · πλήρης voll, vollständig · πλήρωμα Fülle, Vollmaß
 · ἀναπληρόω ausfüllen, bezahlen · πληροφορέω vollbringen; Pass. überzeugt
 sein · πληροφορία Fülle, volle Überzeugung · ἀνταναπληρόω ausfüllen · ἐκ-
 πληρόω erfüllen, voll machen · προσαναπληρόω ausfüllen, abhelfen ·
 συμπληρόω vollkommen anfüllen · πίμπλημι erfüllen, vollmachen ·
 ἐμπίμπλημι füllen, sättigen
 χωρέω Raum geben, aufnehmen, gelangen · στενοχωρέομαι beengt, bedrängt
 sein · στενοχωρία Enge, Angst
- geben/nehmen** 583
 ἀρραβόν Anzahlung, Angeld
 δέχομαι annehmen, empfangen – δεκτός angenehm – ἀποδέχομαι aufnehmen
 – ἀποδοχή Annahme – ἀπόδεκτος annehmbar – προσδέχομαι auf- bzw. an-
 nehmen, erwarten – εὐπρόσδεκτος wohl annehmbar, angenehm, willkom-
 men – δοχή Gastmahl
 λαμβάνω ergreifen, nehmen, empfangen – ἀναλαμβάνω zu sich nehmen, auf-
 nehmen – ἀνάληψις Aufnahme – ἐπιλαμβάνω zufassen, ergreifen – κατα-

- λαμβάνω ergreifen, anpacken, in Besitz nehmen – μεταλαμβάνω Anteil erhalten – μετάληψις Entgegennahme, Anteilhaben – παραλαμβάνω zu sich nehmen, übernehmen – προλαμβάνω vorwegnehmen – προσλαμβάνω hinzunehmen einnehmen – πρόσληψις Aufnahme, Annahme – ύπολαμβάνω aufnehmen, auffassen, meinen
- δῶρον Gabe, Geschenk, Opfergabe · δωρεά, δόμα, δόσις Gabe, Geschenk · δωρεάν umsonst, unverdientermaßen · δωρέομαι schenken · δῶρημα Geschenktes, Geschenk · δότης Geber · δίδωμι geben · προσφορά Darbringung, Opfer
- Gebet** 600
- αἰτέω bitten, fordern · αἴτημα Bitte, Forderung · ἀπαιτέω zurückfordern · ἐξαίτέομαι sich ausbitten · παραιτέομαι sich losbitten, ablehnen
- γονυπετέω kniefällig verehren, anbeten
- δέομαι ermangeln, bitten · δέησις Bitte · προσδέομαι bedürfen
- προσεύχομαι beten, flehen · εὐχομαι bitten, geloben · εὐχή Gebet, Gelübde · προσευχή Gebet
- προσκυνέω anbeten, fußfällig verehren · προσκυνητής Anbeter
- Hermeneutische Überlegungen
- Gebot/Gesetz** 616
- δόγμα Verordnung, Meinung, Lehrsatz · δογματίζω eine (entschiedene) Meinung äußern, anordnen
- ἔθος Brauch, Sitte · ἔθισμός Gewohnheit · εἶωθα zu tun pflegen, gewöhnlich tun · ἥθος Sitte, Lebensweise
- ἐντολή Gebot · ἐντέλλομαι befehlen · ἔνταγμα Gebot
- νόμος Gesetz, Norm · νομίζω pflegen, meinen · νομικός das Gesetz betreffend, gesetzeskundig · νομίμως dem Gesetz entsprechend, nach der Regel · νόμισμα gültiges Geld · νομοδιδάσκαλος Gesetzeslehrer · νομοθεσία Gesetzgebung · νομοθετέω Gesetze geben · νομοθέτης Gesetzgeber · ἀνομία Gesetzlosigkeit · ἄνομος gesetzlos, gesetzwidrig · ἔνομος unter dem Gesetz, ordnungsgemäß · παρανομέω das Gesetz verletzen · παρανομία Gesetzlosigkeit
- παραγγέλλω anordnen · παραγγελία Anordnung
- στοιχείον Buchstabe, Element; Plur.: Anfangsgründe · στοιχέω in einer Reihe stehen, sich an eine Regel halten · συστοιχέω entsprechen, auf einer Linie liegen
- Hermeneutische Überlegungen
- Geburt/Zeugung** 646
- γενεά Generation, Sippe, Geschlecht, Zeitalter · γενεαλογία Stammbaum, Geschlechtsregister · γενεαλογέω die Abstammung angeben, die Herkunft ableiten · ἀγενεαλόγητος ohne Stammbaum · τὰ γενέσια Geburtstagsfeier · γένεσις Entstehung, Ursprung, Geburt · γένος Geschlecht, Nachkommenschaft, Volk, Art
- γεννάω zeugen, gebären · ἀναγεννάω wiederzeugen, wiedergebären
- γίνομαι werden, entstehen, geboren werden · ἀπογίνομαι sterben · γένεσις Entstehung, Geburt
- ἔκτρομα Fehlgeburt
- παλιγγενεσία Wiedergeburt
- τίπτω hervorbringen, gebären

Gedenken	661
μυνήσομαι sich erinnern, gedenken · μνεία Erinnerung, Erwähnung · μνήμη Erinnerung, Gedächtnis · μνημονεύω sich erinnern, denken an, erwähnen · μνημόσυνον Erinnerung · ἀνάμνησις Erinnerung · ὑπόμνησις Erinnerung	
Geduld	668
ἀνέχομαι aushalten, ertragen · ἀνοχή Aufschub, Zurückhaltung, Nachsicht (im Plur.: Waffenstillstand)	
καρτερέω stark, standhaft sein; ausdauern · προσκαρτερέω beharren bei, festhalten an · προσκαρτέρησις Ausdauer, Beharrlichkeit	
μακροθυμία Geduld, Langmut · μακρόθυμος langmütig, geduldig · μακροθυμέω langmütig sein, Geduld haben	
ὑπομένω geduldig sein, aushalten, ertragen · ὑπομονή Geduld, Ausdauer Hermeneutische Überlegungen	
Gegenwart/Zukunft	677
ἔρχομαι kommen · ἔλευσις Ankunft · εἰσέρχομαι hineinkommen · ἀπέρχομαι weggehen · παρεισέρχομαι daneben hineinkommen · περιέρχομαι umherziehen · προέρχομαι vorausgehen · προσέρχομαι hinzutreten · συνέρχομαι zusammenkommen · διέρχομαι hindurchgehen · ἐξέρχομαι heraus-, weggehen · ἐπέρχομαι herankommen · παρέρχομαι vorübergehen · ἦκω gekommen sein, dasein	
ἡμέρα Tag	
καταντάω hinzukommen · ἀπαντάω begegnen · ὑπαντάω begegnen · ἀπάντησις Begegnung · ὑπάντησις Begegnung	
μαρναναθά Herr, komm	
μέλλω im Begriff sein, beabsichtigen, müssen, zögern · μέλλον zukünftig	
παρουσία Gegenwart, Anwesenheit · πάρεμι anwesend, gekommen sein Hermeneutische Überlegungen	
Geist	696
παράκλητος Helfer, Beistand	
πνεῦμα Geist · πνέω wehen · πνοή Atem, Wehen · ἐκπνέω aushauchen · ἐμπνέω schnauben · πνευματικός geistlich · θεόπνευστος von Gott eingehaucht Hermeneutische Überlegungen	
Gemeinschaft	712
κοινός allgemein, gemeinsam · κοινώω profanieren · κοινωνέω Anteil haben, geben · κοινωνία Gemeinschaft, Beteiligung · κοινωνικός mitteilsam, gemeinnützig · κοινωνός Genosse · συγκοινωνός Mitgenosse · συγκοινωνέω mitbeteiligt sein	
ὁμοθυμαδόν einmütig Hermeneutische Überlegungen	
Genüge/Mangel	722
ἀρκέω Akt. abwehren, beistehen; genügen, ausreichen; Pass. sich an etwas genügen lassen, sich begnügen, sich mit etwas zufriedengeben · ἀρκετός genügend, ausreichend, hinreichend · αὐτάρκεια genügendes Auskommen, Genügsamkeit · αὐτάρκης genügend, ausreichend, genügsam	
ἱκανός genug, würdig, tüchtig · ἱκανότης Tüchtigkeit · ἱκανόω tüchtig machen	

ὕστερῶ akt.: zu spät kommen, (ver)fehlen, zurückstehen; gering(er) sein;
 pass.: Mangel erleiden, entbehren · ἐνδέομαι Mangel leiden, entbehren, be-
 dürfen · ὑστέρημα Mangel, Bedürftigkeit; Zurückbleiben · ὕστερος der hin-
 tere, der letztere · ὕστερον zweitens, später, zuletzt, nachher, danach ·
 ὑστέρησις Mangel, Bedürftigkeit, Armut

Gerechtigkeit/Gericht 729

δικαιοσύνη Gerechtigkeit · δίκαιος gerecht · δικαίω rechtfertigen · δικαίωμα
 Rechtssatzung, Rechttat · δικαίωσις Rechtfertigung
 δίκη Recht, Rechtssache, Gerechtigkeit, Strafe, Rache · ἐκδικέω rächen, strafen,
 Recht verschaffen · ἔκδικος adj.: gesetzlos, rächend; subst.: Rächer, (öffentl.)
 Strafverfolger · ἐκδίκησις Rache, Strafe · καταδική Verurteilung · κα-
 ταδικάζω verurteilen · κολάζω strafen, züchtigen · κόλασις Strafe, Züchti-
 gung · τιμωρέω bestrafen · τιμωρία Strafe, Züchtigung
 κατηγορος Ankläger · κατηγορῶ Anklagen · κατηγορέω anklagen · κατηγορία
 Anklage
 κρίμα Entscheidung, Gericht, Urteil, Verurteilung · κρίνω scheiden, unter-
 scheiden, beurteilen, anklagen, verurteilen, richten · κρίσις Gericht, Straf-
 urteil, Recht · κριτής Richter · κριτικός kritikfähig · ἀνακρίνω untersu-
 chen, prüfen · ἀνάκρισις (Vor-)Untersuchung, (Vor-)Verhör · κατάκριμα
 Strafe, Verdammnis · κατακρίνω verurteilen · κατάκρισις Verurteilung ·
 ἀκατάκριτος unverurteilt · αὐτοκατάκριτος durch sich selbst verurteilt · κα-
 ταγι(γ)νώσκω verurteilen · ἀδιάκριτος unparteiisch · ἐπικρίνω beschließen,
 entscheiden · πρόκριμα Vorurteil · δικαιοκρισία gerechtes Gericht
 παραδίδωμι ausliefern, preisgeben, überantworten
 Hermeneutische Überlegungen

Gestalt 758

εἶδος Gestalt, äußere Erscheinung
 μορφή Gestalt, Erscheinung · μορφόομαι Gestalt annehmen · μόρφωσις Ver-
 körperung, Gestalt · μεταμορφοῦσθαι umgestalten, verwandeln · συμορφο-
 φίζεσθαι dieselbe Gestalt annehmen · σύμορφος gleichgestaltet
 σχῆμα Gestalt, Aussehen, Erscheinung · μετασχηματίζω verwandeln, umge-
 stalten · συσχηματίζομαι sich angleichen, sich gleichgestalten
 ὑπόστασις Grundlage, Wesen, Wirklichkeit, fester Stand, Vorhaben

Gewissen 774

συνείδησις Gewissen, Bewußtsein · σύννοια mitwissen, bewußt sein
 Hermeneutische Überlegungen

Glaube 781

πείθω überzeugen, überreden · πείθομαι gehorchen, glauben · πεποίθησις Ver-
 trauen, Zuversicht · πειθός überredend · πειθαρχέω gehorchen · πεισιμονή
 Überredung · ἀπειθέω ungehorsam sein · ἀπειθής ungehorsam · ἀπειθία
 Ungehorsam · πιθανολογία Überredungskunst
 πίστις Glaube · πιστεύω glauben · πιστός zuverlässig, treu · πιστόω glaubwürdig
 machen; Pass. sich überzeugen lassen · ἀπιστία Unglaube · ἀπιστέω nicht
 glauben · ἄπιστος ungläubig · ὀλιγοπιστία Kleinglaube · ὀλιγόπιστος klein-
 gläubig
 Hermeneutische Überlegungen

- gleich** 800
 ἕτερος ein anderer · ἄλλος ein anderer
 ἴσος gleich, entsprechend · ἰσότης Gleichheit, Billigkeit · ἰσότημος gleichwertig · ἰσόψυχος gleichgesinnt
 ὁμοιος gleich, gleichartig · ὁμοιόω angleichen, vergleichen · ὁμοιότης Gleichartigkeit, Übereinstimmung · ὁμοίωμα Gleichheit, Abbild · ὁμοιώσις Angleichung, Ähnlichkeit · ὁμοιοπαθής gleichgeartet · παρόμοιος ähnlich · παρομοιάζω ähnlich sein · ἀφομοιόω ähnlich, gleich machen
- Gleichnis** 809
 παραβολή Gegenbild, Typus; Gleichnis · αἴνιγμα dunkle Rede, Rätselrede, Rätsel · ἀλληγορέω allegorisch reden
 παροιμία Sprichwort, Weisheitsspruch; verhüllte Rede, Rätselrede
- Gnade** 817
 χάρις Anmut, Gunst, Dank, Wohlwollen, Wohltat · χάρισμα aus Wohlwollen geschenkte Gabe · χαρίζομαι aus Wohlwollen schenken, jemandem zu Gefallen sein, verzeihen · χαριτόω mit Huld beglücken, begnaden
 Hermeneutische Überlegungen
- Gott** 827
 θεός Gott · θεά Göttin · θεῖος göttlich · θεϊότης Göttlichkeit
 Hermeneutische Überlegungen
- Griechen** 845
 Ἕλλην Griechen · Ἑλλάς Griechenland · Ἑλληνικός griechisch · Ἑλληνίς Griechin · Ἑλληνιστής Hellenist · Ἑλληνιστί griechisch
- groß/klein** 848
 μέγας groß · μεγαλύνω großmachen, vergrößern; erhöhen, preisen · μεγαλειότης Herrlichkeit, Majestät · μεγαλωσύνη majestätische Erhabenheit · μεγαλεῖα die Großtaten · μεγαλοπρεπής großartig · μέγας (Adv.) sehr, außerordentlich · μέγεθος Größe
 μικρός klein, wenig, gering, niedrig, machtlos · ἐλάσσων geringer, jünger · ἐλάχιστος ganz klein, der Kleinste · ὀλίγος wenig(e), gering, klein
- gut/böse** 852
 ἀγαθός gut · ἀγαθοεργέω Gutes tun · ἀγαθοποιέω gut handeln · ἀγαθοποιία gutes Handeln · ἀγαθοποιός der gut Handelnde · ἀγαθωσύνη Trefflichkeit, Güte
 κακός böse, schlecht · ἄκακος arglos, unschuldig · κακία Schlechtigkeit · κακῶ Böses zufügen · κακοποιέω schlecht handeln · κακοποιός Übeltäter · κακοῦργος Missetäter · ἐγκακέω sich schlecht benehmen, nachlässig werden · φαῦλος böse, schlecht
 καλός gut, schön · καλοποιέω das Gute tun
 πονηρός böse, schlecht · πονηρία Bosheit, Schlechtigkeit
 χρηστός milde, sanft, gütig · χρηστότης Gütigkeit, Freundlichkeit · χρηστεύομαι sich gütig erweisen
 Hermeneutische Überlegungen

hart/verstockt	867
σκληρός hart, schroff · σκληρότης Härte · σκληρύνω verhärten, verstocken · σκληροτράχηλος halsstarrig · σκληροκαρδία Herzenshärte · πωρόω verhärten, verstocken · πώρωσις Verstockung · παχύνω unempfindlich machen	
Haus	871
οικοδομέω bauen, erbauen · οικοδομή Bau, Gebäude · οικοδόμος Bauarbeiter · ἀνοικοδομέω wieder aufbauen · ἐποικοδομέω auf etwas bauen, weiterbauen · συνοικοδομέω zusammenbauen	
οικονομία Amt, verwaltende Tätigkeit · οικονόμος Verwalter · οικονομέω ver- walten	
οἶκος Haus, Wohnstelle · οἰκία Wohnung, Haus · οἰκέω wohnen, bewohnen · κατοικέω bewohnen · κατοικητήριον Wohnstätte/Behausung · κατοικίζω Wohnung nehmen · ἐνοικέω wohnen in, innewohnen · οἰκειός zum Haus gehörig, Hausgenosse	
ναός Wohnung, Tempel, Gotteshaus Hermeneutische Überlegungen	
heilig/rein	886
ἅγιος heilig · ἀγιάζω heilig machen, weihen · ἁγιασμός Heiligkeit · ἀγιότης Heiligkeit · ἀγιοσύνη Heiligkeit · ἁγίασμα Heiligtum, Heiligkeit · ἁγιαστή- ριον Heiligtum	
ἀγνός rein, heilig · ἀγνίζω reinigen · ἀγνεία Reinheit, Keuschheit · ἀγνισμός Reinigung · ἀγνότης Reinheit	
ἱερός heilig · ἱερατεία Priesteramt · ἱερατεύω als Priester tätig sein · ἱεράτευμα Priesterschaft · ἱερουργέω heiligen Dienst verrichten · ἱεροπρατής dem Hei- ligen gemäß · ἱεροσυλέω ein Heiligtum berauben · ἱερόθυτος geweiht, geop- fert · ἱερεὺς Priester · ἀρχιερεὺς Hoherpriester · τὰ ἱερά Opfer · ἱερωσύνη Priestertum · τὸ ἱερόν Heiligtum	
καθαρός rein · καθαίρω reinigen · ἐκκαθαίρω ausfegen · καθαρίζω reinigen · καθαρότης Reinheit · καθαρισμός Reinigung · ἀκάθαρτος unrein · ἀκαθα- σία Unreinheit · περιβάθραμα Auswurf, Abschaum	
ὅσιος heilig · ὁσιότης Heiligkeit · ἀνόσιος unheilig Hermeneutische Überlegungen	
Herrenmahl	912
δειπνον Mahl, Mahlzeit · κυριακὸν δεῖπνον Herrenmahl · τράπεζα Tisch · κλάσις τοῦ ἄρτου Brotbrechen	
herrschen/dienen	926
κύριος Herr, Herrscher; mächtig · κυρία Herrin · κυριακός zum Herrn gehö- rend · κυριότης Herrschaft · κυριεύω herrschen · κατακυριεύω beherrschen, unterjochen, überwältigen	
δεσπότης (Haus-)Herr, Besitzer · οικοδεσπότης Hausherr · οικοδεσποτέω (das Haus) regieren, verwalten	
λειτουργέω dienen · λειτουργία Dienst · λειτουργός Diener · λειτουργικός dienend	
θρόνος Stuhl, Thron, Sessel	
διακονέω dienen · διακονία Dienst, Amt · διάκονος Diener · ὑπηρέτης Diener, Dienerin · ὑπηρετέω dienen	
Hermeneutische Überlegungen	

Herz	948
καρδία Herz, Personmitte, Inneres, Mageneingang · καρδιογνώστης Herzens- kenner · σκληροκαρδία Herzhärte, Verstocktheit	
Himmel/Hölle	953
ἀναβαίνω hinaufgehen, hinaufsteigen · καταβαίνω hinabsteigen · μεταβαίνω hinüberwechseln	
ἄνω oben · ἄνωθεν von oben, von Anfang, erneut	
οὐρανός Himmel · οὐράνιος himmlisch · ἐπουράνιος himmlisch, zum Himmel gehörig · οὐρανόθεν vom Himmel her	
ἄβυσσος Abgrund	
ἄδης Unterwelt, Totenreich	
γέεννα Hölle	
κατώτερος unterer, unteres	
Hermeneutische Überlegungen	
hindern	972
ἐγκόπτω hindern, behindern, hemmen · ἐγκοπὴ Hinderung, Hindernis	
κωλύω hemmen, (ver)hindern, zurückhalten, verbieten · ἀκωλύτως unbe- hindert	
Hirt	975
ποιμὴν Hirt · ποιμνὴ, ποιμνιον Herde · ποιμαίνω weiden, hüten · ἀρχιποιμνὴ Erzhirte, Oberhirte	
Höhe/Tiefe	979
βάθος Tiefe · βαθύς tief	
ὑψος Höhe, Erhabenheit · ὑψιστος der Höchste · ὑψωμα Höhe, Hochragendes	
ὑψόω erhöhen, erheben · ὑπερυψόω zur höchsten Höhe erheben; med. sich er- heben · ὑψηλός hoch	
hören/gehorchen	987
ἀκούω hören · ἀκοή Hören, Gehör · ἀκροατής Hörer · εισακούω gehorchen · ἐπακούω erhören, gehorchen · ἐπακροάομαι zuhören · παρακούω überhö- ren, ungehorsam sein · παρακοή Ungehorsam · ἐνωτίζω aufmerken, hören	
ὑπακούω hören auf; gehorchen · ὑπακοή Gehorsam · ὑπήκοος gehorsam	
Hoffnung/Furcht/Sorge	993
ἀποκαρδοκία (sehnliche(s), eifrige(s) u.ä.) Erwartung, Warten/Harren auf · προσδοκᾶω erwarten, warten auf, abwarten(?), ausharren(?) · προσδοκία Erwartung, Hoffnung(?), Befürchtung(?) · ἐκδέχομαι warten auf, erwarten, annehmen(?), aufnehmen(?) · ἐκδοχή Erwartung · ἀπεκδέχομαι erwarten, warten (auf), abwarten · προσδέχομαι annehmen, aufnehmen, erwarten, warten auf	
ἐλπὶς Hoffnung, Hoffnungsgut, Erwartung · ἐλπίζω (er)hoffen, erwarten, mei- nen/ahnen, fürchten · ἀπελπίζω davon/zurück-erhoffen bzw. -erwarten; die Hoffnung aufgeben, verzweifeln · προελπίζω vorher/im voraus hoffen	
μέριμνα Sorge · μεριμνάω sorgen, besorgt sein · προμεριμνάω sich vorher sor- gen · μέλω besorgt sein, sich kümmern um · ἐπιμέλεια Fürsorge · ἐπιμελέομαι sich kümmern um	

φόβος Furcht (als Angst oder Ehrfurcht) · φοβέομαι (sich) fürchten (als Angst haben (vor), erschrecken (vor)); Ehrfurcht haben, ehrerbietig sein · φοβερός furchtbar, schrecklich · φόβητρον Schrecknis, Schreckmittel, schreckliches Ereignis · ἀφόβως furchtlos, ohne Furcht · ἐκφοβος (sehr) erschrocken · ἐκφοβέω (sehr) in Schrecken versetzen, erschrecken, einschüchtern · ἔμφοβος furchtsam, erschrocken, voll/in Scheu/Ehrfurcht(?)	
Hermeneutische Überlegungen	
Israel	1017
Ἰσραήλ Israel · Ἰσραηλίτης Israelit · Ἰουδαῖος Jude · Ἰουδαϊκῶς jüdisch · Ἑβραῖος Hebräer · ἑβραϊκῶς hebräisch	
προσήλυτος Zuwanderer, Proselyt · φοβούμενος τὸν θεόν Gottesfürchtiger · σεβόμενος τὸν θεόν Gottesfürchtiger	
συναγωγή Versammlung, Gemeinde	
Hermeneutische Überlegungen	
Jerusalem	1038
Ἱερουσαλήμ Jerusalem · Ἱεροσόλυμα · Σιών Zion	
Jesus Christus	1046
Ἐγώ εἰμι Ich bin	
Ἰησοῦς Jesus	
Ναζαρηνός, Ναζωραῖος, Nazarener, aus Nazaret	
παῖς θεοῦ Gottesknecht	
πρωτότοκος erstgeboren	
υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου Menschensohn	
υἱὸς Δαβὶδ Sohn Davids	
υἱὸς τοῦ θεοῦ Sohn Gottes	
Χριστιανός Christ	
Χριστός Christus · χρίω bestreichen, (im bibl. Griech.) salben · Μεσσίας Messias	
Kampf/Sieg	1102
ἀγών Kampf · ἀγωνίζομαι kämpfen · ἀνταγωνίζομαι kämpfen gegen · ἐπαγωνίζομαι kämpfen für · καταγωνίζομαι niederkämpfen · συναγωνίζομαι kämpfen, helfen · ἀγωνία Anstrengung, Angst · ἀθλέω kämpfen · ἄθλησις (Wett-) Kampf	
βραβεῖον Kampfpfeife · βραβεύω Schiedsrichter sein, entscheiden, lenken, regieren · καταβραβεύω den Kampfpfeife aberkennen, entscheiden gegen	
θριαμβεύω triumphieren (über)	
μάχη Kampf, Streit · μάχομαι kämpfen, streiten · ἄμαχος kampfflos, friedfertig	
νικάω siegen, überwinden · νίκος Sieg · νίκη Sieg · ὑπερνικάω besiegen, überwinden	
πόλεμος Kampf, Krieg · πολεμέω Krieg führen	
στέφανος Kranz, Krone · στεφανόω bekränzen, krönen	
Kennzeichen/Siegel	1115
στίγμα Stich, Brandmal, Zeichen	
σφραγίς Siegel · (κατα-)σφραγίζω versiegeln	
χάραγμα Kennzeichen, Mal, Stempel, Gebilde	
χαρακτήρ Prägung, Merkmal, Charakter	

Kind	1121
θυγάτηρ Tochter	
νήπιος Kind	
παῖς Kind, Nachkomme, junger Mensch, Diener, Knecht, Sklave · παιδίον das (kleine) Kind · παιδάριον das (kleine) Kind, der Jüngling, der junge Sklave · βρέφος das Ungeborene, der Säugling	
τέκνον Kind · τεκνίον das kleine Kind	
υἱός Sohn · υἱοθεσία Annahme an Kindes Statt, Adoption	
Kirche	1136
ἐκκλησία Versammlung, Gemeinde, Kirche · συνάγω versammeln · συναγωγή Versammlung, Synagoge	
ἐπίσκοπος Bischof, Aufseher · ἐπισκέπτομαι besichtigen, besuchen, heimsuchen · ἐπισκοπέω achten auf · ἐπισκοπή Aufsichtsamt; Heimsuchung	
ιδιώτης Laie	
προσβέβυω älter sein, den Vorrang haben, Gesandter sein · προσβύτερος älter, Ältester · προσβυτέριον Ältestenrat, -würde · προσβύτης alter Mann · προσβεία Würde (des Ältesten), Gesandtschaft · προϊστήμι voranstellen; intrans. vorstehen · κυβέρνησις Leitung, Steuerung	
Hermeneutische Überlegungen	
Kleidung	1167
γυμνάζω üben · γυμνασία Übung · γυμνός nackt · γυμνότης Nacktheit · γυμνιτεύω bzw. γυμνητεύω dürrig gekleidet sein	
δύω/δύνω untergehen (v.d. Sonne) · ἐκδύω ausziehen, entkleiden · ἀπεκδύω ausziehen · ἀπέκδυσις das Ablegen · ἐνδύω anziehen, bekleiden · ἔνδυμα Gewand, Kleid · ἐπενδύομαι noch darüber anziehen · ἀποτίθεμαι ablegen · ἀπόθεσις das Ablegen · ἐνδιδύσκω bekleiden, anziehen · περιβάλλω herumlegen, umwerfen, umtun (bei Kleidungsstücken: umlegen, anlegen, anziehen) · περιβόλαιον Umhang, Hülle, Mantel	
ἱμάτιον Gewand · ἱματισμός Kleidung, Gewandung · ἱματίζω bekleiden	
Kraft/Macht	1178
βία Gewalt · βιάζω Gewalt anwenden · βίαιος gewalttätig, gewaltsam · βιαστής der Gewalttätige	
δύναμις Vermögen, Kraft, Macht · δύναμαι vermögen, können · δυνάστης Herrscher · δυναμώω stark machen · ἐνδυναμώω stark machen · δυνατός stark, mächtig · δυνατέω stark sein	
ἐξουσία Vollmacht, Befugnis · ἐξουσιάζω Verfügungsrecht haben · κατεξουσιάζω Gewalt gegen jemanden einsetzen, Amtsgewalt mißbrauchen	
ἰσχύς Stärke, Kraft · ἰσχύω stark sein, kräftig sein · ἰσχυρός stark, heftig · κατἰσχύω stark sein, kräftig sein	
κέρας Horn	
κρατέω stark sein, sich bemächtigen, halten · κράτος Kraft, Macht, Herrschaft · κραταίωω stark machen · κραταίος stark, mächtig · παντοκράτωρ Allmächtiger · κοσμοκράτωρ Allherrscher · κράτιστος hochansehnlich	
Hermeneutische Überlegungen	
Krankheit/Heilung	1197
ἄπτομαι berühren	
ἀσθένεια Schwäche, Schwachheit, spez. Krankheit · ἀσθενής kraftlos, schwach, krank · ἀσθενέω kraftlos, schwach, krank sein	

θεραπεύω dienen, pflegen, heilen · θεράπων Diener · θεραπεία Dienerschaft, Heilung	
ἰάομαι heilen, wiederherstellen · ἴαμα Heilung · ἴασις Heilung · ἰατρός Arzt	
νόσος Krankheit · νοσέω krank sein	
ὑγίης gesund · ὑγιαίνω gesund sein	
Hermeneutische Überlegungen	
Kreuz	1218
ξύλον Holz, Baum	
σταυρός Pfahl, Kreuz · σταυρώω aufhängen, pfählen, kreuzigen · ἀνασταυρώω kreuzigen · συσταυρώω kreuzigen zusammen mit · κρεμάννυμι aufhängen · ἀνασκολοπίζω aufhängen	
Leben/Tod	1227
ἀποκτείνω töten · τελευτάω vollenden, sterben	
βίος Leben · βιώω leben · βίωσις Lebensführung · βιωτικός zum Leben gehörig	
ζωή Leben · ζάω leben · ζῶον Lebewesen · ζωογονέω zeugen, lebendig machen · ζωοποιέω Leben schaffen · συζάω mitleben · συζωοποιέω mit lebendig machen · ἀναζάω wieder lebendig werden, aufleben	
θάνατος Tod · θανατώω töten · ἀθανασία Unsterblichkeit · θνήσκω sterben · ἀποθνήσκω sterben · συναποθνήσκω mit jemand zusammen sterben · θνητός sterblich · ἐπιθανάτιος dem Tod verfallen · ἡμιθανής halbtot · θανατηφόρος tödlich · θανάσιμος den Tod betreffend	
καθεύδω schlafen · κοιμάομαι schlafen, einschlafen · ὕπνος Schlaf	
νεκρός Toter, tot · νεκρώω abtöten, pass. absterben · νέκρωσις Absterben	
Hermeneutische Überlegungen	
Lehre	1255
διδάσκω lehren · διδάσκαλος Lehrer · διδασκαλία Lehrtätigkeit, Lehre · διδαχή Belehrung, Unterricht, Lehre · διδακτικός zum Unterrichten begabt · διδακτός gelehrt · ἑτεροδιδασκαλέω Fremdlehren verbreiten · θεοδιδάκτος von Gott belehrt · καλοδιδάσκαλος Lehrer(in) des Guten · νομοδιδάσκαλος Gesetzeslehrer, Toragelehrter · ψευδοδιδάσκαλος Irrlehrer	
κατηχέω unterweisen · κατήχησις Unterweisung · κατηχούμενος Lernender · κατηχῶν Lehrender	
παραδίδωμι überliefern · παράδοσις Überlieferung	
ῥαββί Rabbi	
Hermeneutische Überlegungen	
Leib/Glieder	1274
δεξιός rechts · δεξιά die Rechte	
κεφαλή Haupt, Kopf · ἀνακεφαλαίομαι zusammenfassen, einpacken, wiederholen	
κοιλία Bauch	
μέλος Glied	
σῶμα Körper, Leib	
χείρ Hand	
Hermeneutische Überlegungen	

- Leiden** 1289
 βάσανος (Probierstein, Untersuchung durch Folter, von daher) Qual · βα-
 σανίζω verhören, quälen · βασανισμός Quälerei · βασανιστής Folterknecht
 κολαφίζω mit der Faust schlagen, ohrfeigen, einen Backenstreich geben ·
 πληγή Plage
 πάσχω leiden, erdulden · πάθος Leid, Leidenschaft · κακοπαθέω Unglück erlei-
 den, Ungemach geduldig ertragen · κακοπαθία Leiden, Leidensfähigkeit ·
 προπάσχω vorher leiden · συγκακοπαθέω mit jemandem zusammen Unge-
 mach erleiden · συμπαθέω Mitleid haben · συμπάσχω mitleiden, in Mitlei-
 denschaft ziehen · συμπαθής mitfühlend, teilnahmsvoll · πάθημα Leid,
 Unglück, Leidenschaft · παθητός dem Leiden unterworfen, leidensfähig ·
 όμοιοπαθής gleichen Empfindungen oder Erfahrungen ausgesetzt
 Hermeneutische Überlegungen
- Licht/Finsternis** 1300
 λάμπω leuchten, strahlen · λαμπάς Fackel, Leuchte · λαμπρός strahlend, glän-
 zend, leuchtend · λαμπρότης Glanz, Großzügigkeit · λαμπρώς glänzend,
 prächtig · ἐκλάμπω aufstrahlen · περιλάμπω umleuchten
 λύχνος Lampe, Leuchte · λυχνία Leuchter, Lampenständer
 νύξ Nacht, Finsternis
 σιά Schatten · ἐπισιάζω überschatten, bedecken · άποσσίασμα Verfinsternung
 σκοτός Finsternis, Dunkelheit · σκοτία Finsternis, Dunkelheit · σκοτώ verfin-
 stern · σκοτίζω verfinstern · σκοτεινός finster, dunkel
 φαίνω scheinen, leuchten lassen · φαίνομαι scheinen, erscheinen, offenbar
 werden
 φώς Licht, Glanz, Helligkeit · φωτίζω (er-, be-)leuchten, ans Licht bringen ·
 φωτισμός Erstrahlen, Leuchten · φωστήρ Leuchtkörper, Glanz · φωσφόρος
 Morgenstern
 Hermeneutische Überlegungen
- Liebe/Haß** 1318
 αγαπάω lieben · άγάπη Liebe · άγαπητός geliebt, beliebt · έρώω lieben, verlan-
 gen nach, begehren · έρως Liebe, Verlangen, Begehren · στέργειν lieben,
 wertschätzen, sich zuneigen · στοργή Liebe, Wertschätzung, Zuneigung
 έχθρός verfeindet, Feind · έχθρα Feindschaft · αντίδικος Feind, Widersacher ·
 έναντίος gegenüberstehend, widrig, feindlich
 μισέω hassen
 φιλέω gern haben, lieben, küssen · φίλος Freund · φιλία Freundschaft · φίλημα
 Kuß · καταφιλέω küssen
 Hermeneutische Überlegungen
- Lohn** 1335
 άποδίδωμι abgeben, zurückgeben, verkaufen, vergelten · άνταποδίδωμι ver-
 gelten, heimzahlen · άνταπόδοσις Vergeltung · άνταπόδομα Vergeltung
 κέρδος Gewinn · κερδαίνω gewinnen · ζημία Schaden · ζημιόομαι Schaden
 erleiden
 μισθός Lohn · μισθώω mieten · μισθίος, μισθωτός Lohnknecht, Tagelöhner ·
 μισθαποδοσία Entlohnung · μισθαποδότης Entlohner, Vergelter · άντιμισθία
 Belohnung, Vergeltung
 όψώνιον Sold, Löhnung

Mensch	1343
άνηρ Mann · άνδρεία Mannhaftigkeit · άνδρειος mannhaft, tapfer · άνδρίζομαι sich männlich, mannhaft, tapfer verhalten · άρσην oder άρρσην männlich · άρσενοκοίτης Mann, der mit Männern sexuell verkehrt · άρσενικός männlich άνθρωπος Mensch · άνθρώπινος menschlich Hermeneutische Überlegungen	
Mose	1359
Μωϋσής Mose	
Nachfolge	1364
άκολουθέω nachfolgen · έξακολουθέω Folge leisten · έπακολουθέω nachfolgen · παρακολουθέω begleiten, begreifen · συνακολουθέω mitfolgen κολλάω leimen, verlöten; übertragen: fest verbinden; pass.: sich an jemanden anschließen · προσκολλάω anleimen; übertragen: fest anfügen; pass.: sich eng anschließen, treu ergeben sein μαθητής Schüler, Jünger · μαθήτρια Schülerin, Jüngerin · μανθάνω lernen μιμέομαι nachahmen, nachfolgen · μιμητής Nachahmer · συμμιμητής Mit- nachahmer όπίσω hinten, hinterher, nach hinten, hinter · όπισθεν von hinten her, hinter jemand her Hermeneutische Überlegungen	
Name	1380
όνομα Name · όνομάζω (be-)nennen, namhaft machen · έπονομάζω danach nennen, einen Beinamen geben · ψευδώνυμος einen falschen Namen tragend	
Natur	1386
φύσις Natur, Beschaffenheit, Art · φυσικός natürlich	
Notwendigkeit	1390
ανάγκη Zwang, Nötigung, Notwendigkeit · αναγκάζω zwingen · αναγκαίος dringend notwendig, nötig δει (es, man) muß · μοίρα Schicksal όφείλω schulden, verpflichtet sein · όφείλημα Schuld · όφειλέτης Schuldner · όφελον ο daß doch! · όφειλή Schuld	
Öffnen/Schließen	1396
άνοίγνυμι, άνοίγω öffnen · διανοίγω (dazwischen) öffnen · άνοιξις das Öffnen κλείς Schlüssel · κλείω (ver-)schließen · άποκλείω schließen · έκκλείω aus- schließen · κατακλείω einsperren · συγκλείω einschließen	
Offenbarung	1409
άποκαλύπτω enthüllen · άποκάλυψις Enthüllung, Offenbarung δηλώω offenbar machen, kundtun · δηλος offenkundig έπιφάνεια Erscheinung, helfendes Eingreifen · έπιφάνω zeigen, erscheinen lassen · έπιφανής erscheinend, aufleuchtend καλύπτω verhüllen · κρύπτω verbergen	

μυστήριον Geheimnis
 Hermeneutische Überlegungen

Opfer 1439

ἀπαρχή Erstlingsopfer, Gabe, Abgabe
 θύω opfern · θυσία Opferhandlung, Opfergabe · θυσιαστήριον Altar · βομός
 Altar · προσφορά das Darbringen; Opfergabe · σφάζω rituell schlachten,
 schächten, töten
 ἱερεὺς Priester · ἀρχιερεὺς Hoherpriester, Oberpriester · ἱερωσύνη Priestertum ·
 ἱερατεία Priesteramt · ἱεράτευμα Priesterschaft
 ἱερόθυτος (als) heiliges Opfer (dargebracht) · εἰδωλόθυτος den Idolen (Kult-
 bildern, Götzen) geopfert (oder: dargebracht, geweiht)
 Hermeneutische Überlegungen

Paradies 1453

παράδεισος Garten, Park, Paradies

Pharisäer 1455

Φαρισαῖος Pharisäer

Prophet 1468

προφήτης Prophet, Verkündiger · προφήτις Prophetin, Verkündigerin · προφη-
 τεύω prophetisch enthüllen, weissagen · προφητεία Prophetie, Propheten-
 gabe, prophetisches Wort · προφητικός prophetisch · ψευδοπροφήτης
 falscher Prophet · μαντεύομαι wahrsagen, Orakel geben

Reich 1480

βασιλεὺς Herrscher, König · βασιλεία Königswürde, Königsherrschaft, König-
 reich · βασιλεύω König sein, herrschen · συμβασιλεύω mitherrschen ·
 βασιλείος königlich · βασιλικός königlich · βασίλισσα Königin

Richtig/Würdig 1497

ἄξιος wert, würdig; angemessen · ἀνάξιος unwürdig · ἀξιόω wertschätzen,
 bevorzugen, wünschen · καταξιόω für wert erachten
 ἄρτιος angemessen, rechtschaffen · καταρτίζω ordnen, bereiten · καταρτισμός
 Zurüstung · κατάρτισις Vervollkommnung · προκαταρτίζω vorbereiten ·
 ἐξαρτίζω ausrüsten, zu Ende bringen
 ὀρθός aufrecht, gerade, richtig · ἀνορθόω aufrichten · διόρθωμα Ver-
 besserung · διόρθωσις Ordnung, Berichtigung · ἐπανόρθωσις Wiederher-
 stellung, Verbesserung · ἐπανορθόω wiederaufrichten, verbessern · ὀρθο-
 ποδέω recht wandeln · ὀρθοτομέω gerade ausrichten

Ruhe/Erregung 1502

ἀναπαύω ausruhen lassen · ἀνάπαυσις Ruhe · ἐπαναπαύομαι ruhen · κατα-
 παύω zur Ruhe bringen · κατάπαυσις Ruhe
 ἔκστασις Entfernung von der Stelle, Verrückung, Verzückung, Wahnsinn,
 Staunen · ἐξίστημι in einen anderen Zustand, spezieller: in Schrecken
 versetzen, verwirren · ἐξιστάμαι außer sich geraten
 ἡσυχία Ruhe, Stille, Schweigen · ἡσυχάζω ruhig sein, schweigen · ἡσύχιος ruhig

θαμβέω erstaunt sein, jemanden anstaunen, erschrecken (trans. u. intrans.), in Schrecken versetzen · τὸ/ὁ θάμβος Staunen, Schrecken · ἐκθαμβέω sich ganz und gar entsetzen, außer sich geraten · ἐκθαμβος erschrocken, ganz erstaunt
 θορυβάζομαι (sich) beunruhigen · θορυβέω (sich) laut aufregen, beunruhigen, verwirren · θόρυβος Trubel, Lärm, Durcheinander
 μαίνομαι rasen, von Sinnen sein · μανία Raserei, Wahnsinn, Verzückung
 ταρασσω erregen, aufwühlen, erschüttern, verwirren · ταραχή/τάραχος Erregung, Erschütterung, Verwirrung

Ruhm 1517

καυχάομαι sich rühmen · καύχημα Gegenstand des Rühmens, Ruhm, Stolz · καύχησις das Rühmen · ἐγκαυχάομαι sich rühmen · κατακαυχάομαι gering-schätzig behandeln, sich überheben, triumphieren

Saat/Ernte 1522

θερίζω ernten · θερισμός Ernte · θεριστής Schnitter
 καρπός Frucht · καρποφορέω Frucht tragen, bringen · ἄκαρπος unfruchtbar
 σπείρω säen · σπέρμα Saat, Saatgut · σπόρος Same
 Hermeneutische Überlegungen

Salben 1531

ἀλείφω salben
 χρίω salben · χρῖσμα Salbung

Satan/Dämon 1536

ἀήρ Luft
 δαίμων Dämon · δαιμόνιον das Dämonische · δεισιδαιμονία Religion, Aberglaube · δεισιδαίμων religiös, abergläubisch · δαιμονίζομαι von einem Dämon besessen sein · δαιμονιώδης dämonisch
 διάβολος Verleumder, Feind, Teufel · διαβάλλω verleumden · Βεεζεβούλ Beelzebub · σατανᾶς Satan
 ἐκβάλλω austreiben
 Hermeneutische Überlegungen

Scham/Schande 1547

αἰδώς Scheu, Ehrfurcht, Schamhaftigkeit · ἀναίδεια Schamlosigkeit, Hemmungslosigkeit
 αἰσχύνω sich schämen, zuschanden werden · ἐπαισχύνομαι sich schämen · καταισχύνω schänden; pass.: zuschanden werden · αἰσχύνη Scham, Schande · αἰσχρός schmutzig, schändlich · αἰσχρότης Häßlichkeit

Schmähen/Lästern 1551

βλασφημέω schmähen, verleugnen, lästern · βλασφημία Lästerung, Schmäherede · βλάσφημος lästerlich, abfällig
 καταλαλέω Übles reden, verleumden · καταλαλιά üble Nachrede, Verleumdung · κατάλαλος Verleumder
 λοιδορέω beschimpfen, schmähen · λοιδορία Beschimpfung, Schmähung · λοιδορός Lästerer, schimpfend · ἀντιλοιδορέω widerschmähen
 ὀνειδίζω (be-)schimpfen, schmähen · ὀνειδισμός Beschimpfung, Schmähung, Schmach · ὀνειδος Schmach, Schande

Schöpfung	1558
καταβολή Grundlegung · καταβάλλω niederwerfen, (be-)gründen κτίζω gründen, (zuerst) schaffen, erschaffen · κτίσις Schöpfung, Geschöpf · κτίσμα Geschaffenes, Geschöpf · κτίστης Stifter, Begründer, Schöpfer Hermeneutische Überlegungen	
Schrift	1571
ἀναγινώσκω (vor)lesen · ἀνάγνωσις Lesung βιβλος Buch · βιβλίον Buch γράφω schreiben · γράμμα Buchstabe, Schriftwerk, Dokument · γραφή Schrift, Inscript, Urkunde, Anklageschrift · γραμματεὺς Sekretär, Schriftgelehrter, Toralehrer · γραπτός geschrieben · ἐγγράφω eintragen · ἐπιγραφή Inscript, Beschriftung · ἐπιγράφω beschriften · καταγράφω (nieder-)schreiben · προ- γράφω vorher schreiben, vorne hinschreiben bzw. -zeichnen · ὑπογράφω vorzeichnen, unterschreiben · ὑπογραμμός Grundriß, Entwurf, Vorbild ἐπιστολή Brief · ἐπιστέλλω brieflich mitteilen, brieflich anordnen Hermeneutische Überlegungen	
Schuld/Sünde	1591
ἀδίκηω Unrecht begehen, ungerecht behandeln · ἀδίκημα ungerechte Tat, un- gerechtes Gut · ἀδικία Unrechtstat, Ungerechtigkeit · ἀδικος unbrauchbar, nicht recht beschaffen; ungerecht, unredlich αἰτία Grund, Ursache, Schuld · αἴτιος verantwortlich, schuldig · αἰτίωμα Beschuldigung · ἀναίτιος unschuldig · ἀναπολόγητος unentschuldigbar · προαιτιάομαι vorher beschuldigen ἁμαρτάνω verfehlen, sündigen · ἁμάρτημα Fehler, Vergehen · ἁμαρτία Ver- fehlung, Sünde · ἁμαρτωλός Verfehlender, Sünder ἐλέγχω überführen · ἔλεγχος Beweis, Nachweis, Überführung · ἐλεγμός Über- führung · ἔλεξις Zurechtweisung ἔνοχος schuldig; einer Sache oder Strafe unterworfen, verfallen; verdammt · ἐνέχω festhalten παρὰβαίνω danebertreten, vorbeigehen, abirren · παράβασις Übertretung, Verfehlung · παραβάτης (der) Nebenstehende, Übertreter, Frevler · ἀπαρά- βατος unverletzbar, unwandelbar · ὑπερβαίνω hinübersteigen, übertreten παραπίπτω danebenfallen, abirren, sündigen · παράπτωμα Fehltritt, Sünde Hermeneutische Überlegungen	
Schwören	1612
ὀμνύω schwören · ὄρκος Eid, Schwur · ὀρκίζω schwören lassen, beschwören · ἐνορκίζω beschwören · ἐξορκίζω beschwören · ἐξορκιστής Beschwörer, Exor- zist · ἐπιορκέω einen Meineid leisten · ἐπίορκος meineidig · ὀρκωμοσία eid- liche Versicherung	
Seele	1617
ψυχή Seele, Leben Hermeneutische Überlegungen	
Segen/Fluch	1626
ἀνάθημα das Weihgeschenk · ἀνάθημα Weihgabe; das Verfluchte, das der Verbannung, d.h. Gott Verfallene · ἀναθεματίζω verfluchen, mit dem Fluch belegen · κατάθημα das der Gottheit Überantwortete · καταθεματίζω fluchen	

- εὐλογέω gut reden von, loben, preisen, rühmen, segnen · εὐλογία gute Rede, Lobpreis, Segen · εὐλογητός gepriesen, gesegnet · ἐνευλογέω segnen · κατευλογέω segnen · ἀσπάζομαι grüßen · ἀσπασμός Gruß
- κακολογέω übelreden, verfluchen
- καταράομαι verfluchen · κατάρα Fluch, Verwünschung · ἀρά Fluch · ἐπι-κατάρατος verflucht · ἐπάρατος verflucht
- μακάριος selig, glücklich · μακαρίζω selig preisen, glücklich preisen · μακαρισμός Seligpreisung, Lobpreisung
- Hermeneutische Überlegungen
- Sehen** 1647
- ὄραω; Fut. ὄσομαι (Stamm ὄπ-); Aor. Akt. εἶδα bzw. εἶδον (Stamm ἰδ-); Part. ἰδών; Pf. ἑώρακα; Aor. Pass. ὤφθην (Stamm ὄπ-); sehen, zusehen, verstehen; besuchen; erleben; lernen; veranlassen · ὄρατος sichtbar · ἀόρατος unsichtbar · ὄρασις (vgl. ὄραμα) das, was gesehen wird, Aussehen; Vision · (ὀπτασία) Vision · ὀφθαλμός Auge, Verständnis, Einsicht · ἐποπτεύω beobachten, bemerken · καθοράω herabsehen, durchschauen, erkennen · προοράω vorhersehen, vorherwissen
- τυφλός blind
- Sendung/Mission** 1654
- ἀποστέλλω absenden, aussenden, hinschicken, wegschicken, entlassen, vertreiben · ἀποστολή Absendung, Aussendung, Gesandtenstatus/Apostelamt · ἀπόστολος Aussendung, Expedition, Bote, Gesandter, Botschafter, Apostel · ἐξαποστέλλω aussenden, fortschicken · συναποστέλλω mit wegschicken, mit aussenden · ψευδαπόστολος unechter Apostel, Lügenapostel · πέμπω schicken, senden, entlassen, loslassen, schleudern · ἀναπέμπω hinaufsenden, zu einer übergeordneten Instanz schicken, aufsteigen lassen · ἐκπέμπω wegschicken, aussenden, entsenden, geleiten, verjagen, verbannen, entlassen · μεταπέμπομαι herbeiholen, einladen · προπέμπω hinschicken, vorschicken, fortschicken, begleiten · συμπέμπω mitschicken, jmd. mit jmd. zusammen schicken
- Stein/Fels** 1668
- γωνία Ecke · κεφαλή γωνίας Eckstein · ἀκρογωνιαίος an der Ecke liegend, Eckstein
- λίθος (Mask. u. Fem.) Stein · λίθινος aus Stein, steinern
- πέτρα Fels, Stein · πέτρος Stein, Fels
- Suchen/Finden** 1678
- ἐραυνάω erforschen · ἐξεραυνάω nachforschen · ἀνεξεραυνήτος unausforschlich
- εὕρισκω finden, entdecken
- ζητέω suchen · ἐκζητέω suchen, forschen · ἐπιζητέω suchen, streben, fahnden · ζήτησις Untersuchung, Streitgespräch
- Sühne** 1685
- ἱλάσκομαι gnädig machen, gnädig sühnen · ἱλατεύω sich gnädig erweisen · ἱλεως gnädig · ἱλασμός Sühnung, Sühnopfer · ἱλαστήριον das Sühnende, Sühnegerät, Sühnemittel, Sühnstätte
- Hermeneutische Überlegungen